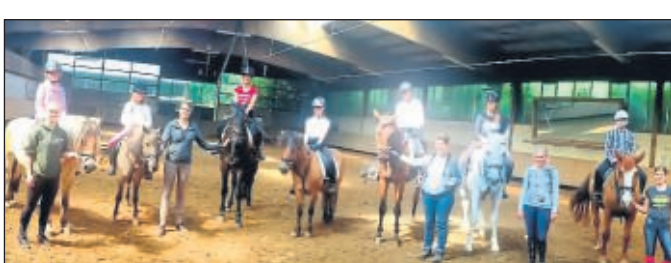


Ziel: „Zeit sinnvoll nutzen“

„Schul- und Vereinstag“ bildete Finale der Projektwoche an der Sekundarschule



Kanufahren auf der Ruhr entpuppte sich als echte Herausforderung.



Auf dem Rücken der Pferde lag für diese Schüler das Glück.

WICKEDE ■ Was für ein Finale. Der „Schul- und Vereinstag“ im Rahmen der Projektwoche an der Sekundarschule Wickede stellte jedenfalls noch einmal einen Höhepunkt dar, bei dem nicht zuletzt Action im Vordergrund stand.

So waren am Donnerstag die TuS Wickede mit Fußball sowie der TV Wickede mit seinen Abteilungen Handball, Tischtennis und Tennis vertreten. Der Kanuverein Wickede schickte wie im Vorjahr vollbesetzte Boote auf die Ruhr.

Aus Werl steuerten der Radsportverein und der Golfclub abwechslungsreiche Aktionen bei. Beim Reitverein Birkenbaum freuten sich vor allem die Mädchen über Reitstunden. Und die Kampfkunstakademie Wickede unter der Leitung von Alipo Ribeiro zog mit ihrem „Wing Chun“-Projekt zahlreiche Mädchen und Jungen in ihren Bann.

Neben weiteren sportlichen Projekten konnten die Schüler aber auch Seife herstellen, als Band bekannte Musikstücke einüben, Relaxsessel zimmern oder einfach nur Wellness und Entspannung im Alltag einüben.

Zuvor hatten sich die Sekundarschüler am Dienstag sportlich betätigt. Während auf dem Sportplatz das Deutsche Sportabzeichen errungen werden konnte, lieferten sich in der Gerken-Sporthalle die Klassen bei lauter Musik Wettkämpfe im Völkerball.

Der Mittwoch stand ganz im Zeichen der Klassenausflüge. Münster, Dortmund und Hagen waren ebenso beliebte Ausflugsziele wie das Heinz-Nixdorf-Forum in Paderborn. Aber auch eine Wanderung rund um Wickede sorgte dafür, dass die Schülerinnen und Schüler an diesem Tag dem Motto der gesamten Projektwoche folgten und ihre „Zeit sinnvoll nutzen“ konnten.